

Berufswahl-Portfolio webbasiert

Die Weiterentwicklung der bisherigen CD-ROM erleichtert die Vorbereitung und garantiert die stetige Aktualität dieses Arbeitsinstruments.

Das Autorenteam Reinhard Schmid und Claire Barmettler bietet mit der neuen Website laufend aktualisierte Unterlagen für den Berufswahlunterricht von A bis Z. Nicht nur die Inhalte der bisherigen CD-ROM sind überarbeitet auf dieser Website zu finden. Neu stehen auch kantonale Unterlagen wie Stoffverteilungspläne zur Verfügung.

Ein neues Berufswahl-Protokoll, das auch den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden kann, ergänzt den Bewerbungsteil des Schülerbuchs Wegweiser zur Berufswahl und sorgt für Verbindlichkeit und Überschaubarkeit. Das Berufs-

wahl-Protokoll gibt es als PDF zum Ausdrucken und als Wordokument, das die Schüler und Schülerinnen direkt am PC ausfüllen können.

Auf Wunsch aus der Lehrerschaft sind diverse Arbeitsseiten aus dem Elternheft Berufswahl als Familienprojekt in verschiedenen Sprachen übersetzt auf www.berufswahl-portfolio.ch als PDFs vorhanden. Auch fremdsprachige Eltern können sich damit am Elternabend mit der Berufswahl ihrer Kinder auseinandersetzen und wissen, wie und wo ihre Unterstützung notwendig ist.

Hansruedi Hottinger



Set für Fachleute: Zugang zu www.berufswahl-portfolio.ch / Ringbuch mit Kapitelregister / Schülerbuch Wegweiser zur Berufswahl / Elternheft Berufswahl als Familienprojekt. Einzelstückpreis Fr. 200.–

Set für Schüler/innen und Eltern: Ringbuch mit Kapitelregister / Schülerbuch Wegweiser zur Berufswahl / Elternheft Berufswahl als Familienprojekt. Einzelstückpreis Fr. 60.–. Mengenrabatte: ab 20 Ex. 10%, ab 50 Ex. 15%, ab 100 Ex. 25%

Informationen und Bestellung unter www.berufswahl-portfolio.ch

«Expedition Welt»

Reisen – auch ein soziales Abenteuer

«Wir haben das Buch geschrieben, um euch anzuregen, selbst loszufahren, um euch euer eigenes, individuelles Bild von der faszinierend anderen, teilweise aber auch deprimierenden Welt da draussen zu machen. Sie zu fühlen, zu riechen, zu schmecken, sie mit eigenen Augen zu sehen und euch zu fragen, ob die Welt so weitermachen kann wie bisher.»

Die drei Autoren des Buches «Expedition Welt» machen bereits in der Einleitung klar, dass dieses Buch nicht einfach nur ein schöner Reisebericht ist. Sie wollen die Menschen und vor allem die Jugend wachrütteln, ihnen aufzeigen, was auf der Welt passiert und dass es Menschen gibt, die sich engagieren für eine bessere, sozialere Welt. Nicht nur das: Sie erhoffen sich, andere Menschen dazu zu bewegen, selber aktiv zu werden und sich irgendwo auf der Welt zu engagieren, um festzustellen, dass jeder Einzelne etwas zur Beseitigung von sozialen und gesellschaftlichen Problemen beitragen kann.

Drei junge Wirtschaftsstudenten aus Deutschland reisen acht Monate lang durch 25 Entwicklungsländer in Asien, Af-

rika und Lateinamerika und besuchen überall auf der Welt so genannte «Sozialunternehmer», die sich mit ihren Projekten gegen die Ungerechtigkeit auf der Welt engagieren. So wie beispielsweise das Projekt KOTO in Vietnam. In Trainingsprogrammen lernen Strassenkinder Englisch, wie man Essen und Getränke serviert und in der Küche hilft. Die meisten Jugendlichen finden nach dieser Ausbildung einen Job und können ihre Familie ernähren.

In den lebendigen Berichten und Interviews erfährt der Leser mehr über die Schicksale der Betroffenen, die Motivation der Sozialunternehmer und Ziel und Zweck der Initiativen. Neben den eindrücklichen Reiseberichten ist im Buch von jedem Projekt eine Info-Box mit der Kontaktadresse für Interessierte zu finden. Dieses Buch regt nicht nur die Abenteuerlust an, sondern ist für alle lesenswert, die sich um die Zukunft unserer Welt Gedanken machen und sozial engagiert sind, oder es noch werden möchten.

Gabriela Fischer

Jan Holzapfel, Tim Lehmann, Matti Spiecker, «Expedition Welt, Vom Abenteuer, sich zu engagieren», oekom Verlag, München, 302 Seiten, Preis Euro 16.90, ISBN-13: 978-3-86581-089-2

Schreibtalente gesucht

Das Literaturhaus «Müllerhaus» fordert Jugendliche und junge Erwachsene auf, selbst verfasste Geschichten (3 bis 5 Seiten oder 5 Gedichte) einzureichen. «Satzfluss» die Schreibwerkstatt für Freischwimmer 2009 richtet sich an 15- bis 16-jährige Schreibtalente. «Textstatt Aargau» richtet sich an 17- bis 25-jährige. Einsendeschluss ist der 15. Juni.

Ausgewählt werden die acht, respektive zehn besten Texte. Infos und Termine der Schreibwerkstätten unter www.muellerhaus.ch